

Nach der Potenzialanalyse steht im zweiten Halbjahr der achten Klasse für Ihr Kind die **Berufsfelderkundung (BFE)** an. Dabei erkundet Ihr Kind an drei Tagen praxisnah drei unterschiedliche berufliche Bereiche (Berufsfelder), um eine erste Orientierung zu bekommen. Berufsfelder sind z.B. Dienstleistung, Produktion und Fertigung, Gesundheit oder IT und Computer. Man unterscheidet die **betriebliche** und die **trärgestützte Berufsfelderkundung**.

Betriebliche Berufsfelderkundung

In Betrieben lernt Ihr Kind Arbeitsabläufe und verschiedene berufliche Tätigkeiten praxisnah kennen. Es kann sich bei praktischen Aufgaben ausprobieren und mit Ausbildern und Auszubildenden ins Gespräch kommen.

Das frühzeitige Erkunden von Berufen soll Ihr Kind dabei unterstützen, für das zwei- oder dreiwöchige Praktikum im neunten oder zehnten Schuljahr eine sinnvolle Entscheidung treffen zu können.

Trärgestützte Berufsfelderkundung

Berufsfelderkundungen finden nicht nur in Betrieben statt, sondern auch bei anerkannten Bildungsträgern. Je nach Schule werden beide Formen der Berufsfelderkundung angeboten.

Unter Anleitung von pädagogischen Fachkräften können in den Werkstätten der Bildungsträger verschiedene Berufsfelder erkundet werden. Diese Form ist auch hilfreich, wenn Ihr Kind beispielsweise eine erhöhte Betreuung bei der Berufsfelderkundung benötigt.

Es können z.B. folgende Berufsfelder erkundet werden:

- Dienstleistung (Friseur, Kosmetik und Körperpflege, Gastronomie,...)
- Produktion & Fertigung (Holz, Metall)
- Verkehr & Logistik (Handel, Lager)

Wie finden Sie passende Betriebe?

Ihr Kind kann – auch mit Ihrer Hilfe – selbst Kontakt zu Betrieben aufnehmen. Oder Sie nutzen regionale Angebote, z.B. den Girls´ and Boys´ Day sowie bestehende Partnerschaften der Schule zu Unternehmen.

Zusätzlich stellt die Kommunale Koordinierung des Kreises Unna im Internet ein Online-Buchungsportal zur Verfügung. Dort bieten Betriebe aus der Region Erkundungsplätze für die BFE-Tage an.

→ <https://berufsfelderkundung-kreis-unna.ontavio.de>

Was können Sie konkret tun?

- Achten Sie unabhängig von Schulnoten auf Interessen und Fähigkeiten Ihres Kindes und beziehen sie diese bei der Wahl der Berufsfelder mit ein!
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind noch einmal über die Ergebnisse der Potenzialanalyse! Sie können Wegweiser für die BFE-Tage sein.
- Nutzen Sie eigene Kontakte zur Berufswelt und Wirtschaft und werben für die Beteiligung bei der Berufsfelderkundung!

Herausgeber

Kreis Unna
Dienstleistungszentrum Bildung
www.kreis-unna.de/berufsorientierung

Parkstraße 42
59425 Unna

Ansprechpartnerin

Kirsten Geisler
Tel. 0 23 03 / 27 – 50 40 E-Mail kirsten.geisler@kreis-unna.de